



BARTHOLOMÄUS BLÄTTLA

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Brodswinden

August - September 2018 Nr. 154

Es war einmal eine alte Frau. Täglich trug sie eine große Stange über ihren Schultern, und an deren Enden hingen zwei Krüge. **Einer der Wasserkrüge hatte einen Sprung**, während der andere makellos war und stets eine volle Portion Wasser fasste. Am Ende des Weges vom Fluss zum Haus war der kaputte Krug immer nur noch halb voll.



Zwei Jahre lang geschah es: Die alte Frau brachte immer nur anderthalb Krüge Wasser mit nach Hause. Dann endlich sagte der eine Krug zur alten Frau: „Ich schäme mich so, wegen meines Sprungs, durch den auf dem ganzen Weg zum Haus Wasser läuft.“

Die alte Frau lächelte sanft. **„Ist dir aufgefallen, dass auf deiner Seite des Weges die Blumen blühen**, aber auf der Seite des anderen Kruges nicht? Ich habe auf deiner Seite des Pfades Blumen-Samen gesät, weil mir dein Fehler bewusst war. Nun gießt du sie jeden Tag, wenn wir nach Hause laufen. Zwei Jahre lang konnte ich diese schönen Blumen pflücken, und meinen Tisch damit schmücken. Wenn du nicht so wärst, wie du bist, würde diese Schönheit nicht unser Haus beehren.“ ...

„Alte Krüge“ sind auch für Gott kein Problem. In der Bibel gibt es zahlreiche Beispiele dafür, wie er Menschen, die „einen Sprung“ hatten, nicht aufgegeben hat. Sie waren vordergründig keine „guten Krüge“, aber durch sie ist was gewachsen. Nehmen wir vier große Persönlichkeiten:

Denken Sie an **Mose**. Er war ein Mörder. Aber Gott sah in ihm den, der selbst dem mächtigen Pharao das geplagte Volk Gottes abringen konnte. Denken Sie an **David**. Was hatte der alles auf dem Kerbholz! Aber Gott sah das Herz dieses „zerbrochenen Kruges“, und konnte ihn gebrauchen. Denken Sie an **Elia**. Depressiv lag er unter seinem Wacholder und sagte: „Nimm meine Seele von mir“. Aber Gott sah in ihm den großen Propheten. Denken Sie an **Petrus**. An die heeren Worte, die er von sich gab. Und dann hat er seinen HERRN verleugnet: „Ich kenne ihn nicht“! Jesus aber kannte ihn, und wollte ihn, und setzte ihn als Leiter seiner Gemeinde ein.



Sie alle und noch andere – auch die viel weniger Bekannten (wie wir) – sind „wohl-geformte Krüge“ des Schöpfers. Aber sie haben einen Sprung bekommen. Gott hätte sie aussondern und verwerfen können (siehe Jeremia 18!), aber stattdessen setzte er sie (mit ihrer Vergangenheit) ein. Und so entstand trotz des eigenen Mangels ein Segen für andere, weil die „Krüge“ den „Blumen-Samen“, mit dem Gott das Land vorbereitet hatte, zum Blühen gebracht haben.

Das macht mir Mut für mein eigenes Leben!

Gott befohlen, Ihr



Frauenkreis

Schade, dass unser diesjähriges **Sommerfest** wegen ungünstiger Witterung nicht im Pfarrgarten stattfinden konnte. Wir haben den Abend aber trotzdem – bei einem farbenfrohen Sommer-



Blumenschmuck im Gemeindehaus – sehr genossen. Holger Weiß war unser Grillmeister, wir hatten leckere Steaks und Würstchen und ein reichhaltiges Salatbuffet. Unsere Lotte Weiß uns einige amüsante Geschichten vorgetragen, und Corinna hat uns mit ihrer Gitarre beim Singen unterstützt.



S.G.

Vor der Sommerpause besuchten wir in Ansbach die **Schlosshof-Serenade**, die den Abschluss zu den Rokokospielen

bildete. Das war ein heiterer, kultureller Abend mit viel Musik, dargeboten vom Ansbacher Stadt- und Jugendblasorchester und dem Chor der Städtischen Musikschule. Unter dem Thema „Quer durch die Botanik“ waren klassische und unterhaltsame Stücke zu hören. In einem schönen Ambiente, bei herrlichem Sommer-Wetter, war das ein gelungener Abend. Auch die Geselligkeit kam bei einem Eis am Martin-Luther-Platz nicht zu kurz.



M.W.

Am ersten Schultag nach den Ferien, am **11. September, um 20.00 Uhr**, geht es im Programm weiter. Wir freuen uns auf Frau **Conny Lorenz** aus Wassermungenau. Frau Lorenz ist eine dynamische Pfarrfrau mit vier Kindern. Sie kommt zu uns mit dem biblischen Thema „**Maria-Martha**“ (Lukas 10). Herzliche Einladung!

Freizeit am Ende der Präparandenzeit

Ende Juni war eine kleine Mannschaft on tour in



Richtung „Schwäbisches Meer“. Neun Teenies plus Team waren für vier Tage am „Bodenseehof“. Die **Atmosphäre** dort war wieder stark: das **Singteam**, die Leute vom Haus, **Andy** und **Kilian**, die uns **Begegnungen mit Jesus** aus der Bibel nahe brachten...



Daneben gab es **jede Menge Spaß, Sport und Freizeit**. Logisch, dass wir uns auf dem Affenberg bei Salem die Berberäffchen angeschaut und ihnen Popcorn überreicht haben. Bei herrlichem Wetter waren wir in Unteruhldingen, und am letzten Tag mit fünf Booten am Bodensee. Der Kletter-Park gehörte für die jungen Leute auch wieder fest ins Programm. Insgesamt war es eine ganz tolle Zeit!



Jubiläums-Konfirmation



33 Jubilarinnen und Jubilare feierten am 8. Juli ihr großes Fest:

17 Eiserne (6 vom Konfirmanden-Jahrgang 1952, 11 von 1953, konfirmiert bei Pfarrer Weidt), und 7 Diamantene (6 vom Jahrgang 1957, 1 von 1958, ebenfalls konfirmiert bei Pfarrer Weidt), und 9 Goldene Konfirmanden (4 von 1967 und 5 von 1968, konfirmiert bei Pfarrer Medicus).

Der Gottesdienst wurde von Posaunenchor, Orgel und Männergesangverein (mit dem „Hymnus“ und dem Choral „Wie groß ist des Allmächt'gen Güte“) **musikalisch ausgestaltet.**

In der **Predigt** ging es um den Wochenspruch aus Jesaja 43: „**Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen**

gerufen, du bist mein“:

Fürchte dich nicht – in einer Welt, wo so viel abgeht.
Fürchte dich nicht – wo im eignen Leben Ungewissheit und Ängste da sind. Er steht über den Dingen und den Ängsten.
Und alles muss an deinem Gott vorbei, an seinem Thron, und er macht keine Fehler!

Du bist erlöst. „Wo ist solch ein HERR zu finden, der, was Jesus tat, mir tut, mich erkauft (!) von Tod und Sünden“. „So gibt es nun keine Verdammnis mehr für die, die in Jesus sind“! Dafür hat Er alles gegeben.



Beim Namen gerufen. In der Taufe wird unser Name ausgesprochen, und Gott „hört ihn“ und hat ihn fest in seinem Herzen – und ein Bild von uns in seiner Hand (vgl. Jesaja 49).



Wir sind ihm bekannt. Durch (den Glauben an) Jesus Christus gehören wir in seine himmlische Familie.

Jede(r) Jubilar(in) erhielt anschließend eine **Gedenkkurkunde** und nahm am **Abendmahl** teil.

Im Anschluss an den Gottesdienst gedachten wir auf dem **Friedhof** der verstorbenen KameradInnen.

Bei sommerlichen Temperaturen nahmen nach einem Foto-„shooting“ schließlich viele noch die Möglichkeit wahr, bei Käbers lecker zu essen und **frohe Stunden** gemeinsam zu verbringen.

(Fotograf der Bilder: © Matthias Rauscher)

„LOBE DEN HERRN,
MEINE SEELE,
UND WAS IN MIR IST,
SEINEN HEILIGEN NAMEN.
LOBE DEN HERRN,
MEINE SEELE,
UND VERGISS NICHT,
WAS ER DIR GUTES GETAN HAT,
DER DIR ALLE DEINE SÜNDE
VERGIBT
UND HEILT DEINE GEBRECHEN,
DER DEIN LEBEN
VOM VERDERBEN ERLÖST,
DER DICH KRÖNT MIT GNADE
UND BARMHERZIGKEIT...“



Seniorennachmittag

Unser **Sommerfest** im Juni war wieder geprägt von guter Gemeinschaft und fröhlicher Geselligkeit. Dazu gehörten auch **kleine Geschichten**, die Carmen Treiber in Mundart zum Besten gab: „Brusttee“, war der Titel der einen, oder „Merkst wos?“ oder „Die Sage“. (Wer weiß noch, worum es dabei ging?) Mit Daniela Denk zusammen begleitete Carmen Treiber außerdem mit Gitarre unsere **volkstümlichen Lieder**, die teils bekannt, teils neu waren: „Hoch auf dem gelben Wagen“, „Im schönsten Wiesengrunde“, „Wahre Freundschaft“ und „Kein schöner Land“ – dafür brauchte man freilich nicht viel Text... Unser Team hatte für den Nachmittag wieder ein **hervorragendes Büffet** (Vorsuppe, vielfältige, leckere Speisen, ein



frischer Drink) vorbereitet, das wir mit Genuss ziemlich leer geräumt haben.

Obwohl nach der Mahlzeit nicht mehr so viel Blut im Hirn war, machten viele dann beim **Quiz** mit. Der Gärten Zier, die Lerche und das Täublein hatten wir beim geistlichen Wort am Beginn schon besungen – nun ging es in 10 Fragen um die Kreatur. Jeder bekam dazu ein grünes und ein rotes Kärtchen, um die Fragen entsprechend mit Ja oder Nein zu beantworten:

Stimmt es, dass Krokodile Tränen weinen können („Krokodils-Tränen“)? Stimmt es, dass Affen im Fell der Artgenossen nach

Läusen suchen („Mich laust der Affe“)? Stimmt es, dass Raben schlechte Eltern sind?

Stimmt es, dass Flamingos immer rosafarbenes Gefieder haben? ...

Ein sehr intelligenter Senior (H.S. – Datenschutz!) hat alle 10 Fragen perfekt beantwortet und sich damit den Siegerpokal geholt. Die beste Lady hatte 9! Mit einem herzlichen **Dankeschön** an alle Aktiven und mit



Gebet und Segen endete das Sommerfest.

Unser nächster Senioren-Nachmittag ist am Donnerstag, **27. September, 14.30 Uhr. Bilder** und Eindrücke „entführen“ uns in die Vereinigten Staaten. Willkommen!

Kirchenvorstandswahl



Wie bekannt, wird im Oktober 2018 der neue Kirchenvorstand gewählt. Am 24. Juni wurde im Gottesdienst die endgültige Liste der Kandidaten verlesen. Ich darf sie hier nochmal zu Papier bringen.

Mit Bild und kurzem Text werden sich die fünf Damen und fünf Herren im nächsten Gemeindebrief vorstellen.

Bis dahin sollten Sie alle **Wahlunterlagen** zentral von München zugeschickt bekommen haben bzw. sehr bald erhalten. Das ist heuer neu, dass jeder Wahlberechtigte – ohne dass eine Briefwahl beantragt wurde – automatisch alle nötigen Papiere erhält. So hat man zuhause genügend Zeit, sich mit den KandidatInnen „vertraut“ zu machen und seinen Stimmzettel auszufüllen. Dieser kann dann dem Pfarramt zugeschickt oder am Wahltag eingeworfen werden. Wäre schön, wenn auf diese Art eine hohe Wahlbeteiligung zu verzeichnen wäre.

Und hier die genannte **Liste der zehn Personen, die sich zur Wahl stellen**. Die Namen sind alphabetisch geordnet, die Altersangabe richtet sich nach dem Wahltag:

Sabine Bergmann-Schwarzbeck	Wolfartswinden 3	40 J.
Claudia Frank	Wallersdorfer Str. 3	39 J.
Anita Hartmann	Am Kugelgarten 19	49 J.
Werner Herzog	Claffheim 22	68 J.
Klaus Hufnagel	Brodswinden 16	51 J.
Jörg Kernstock	Brodswinden 26	43 J.
Christine Schiefer	Am Silberbach 1	53 J.
Benita Schuppener	Am Wolfsbuck 7	24 J.
Siegfried Wellhöfer	Claffheim 4	54 J.
Werner Wöhrer	Gösseldorf 22	68 J.

Impressum:

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherisches
Pfarramt
Brodswinden 31

Verantwortlich:

Pfr. Rainer Grimm
Danke an alle Mitwirkenden
und danke an die werbenden
Firmen, die uns unterstützen!
Auflage: 900 Stück

Druck:

DMP-DRUCKEREI

Ringstraße 15
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-322459
Fax: 09874-3349990
info@dmp-druckerei.de
www.dmp-druckerei.de

Werbung:

Heinrich Herbst,
Untere Mühlleite 18,
Brodswinden,
Tel. 77 667, Fax 13991

**Redaktionsschluss der
nächsten Ausgabe ist
jeweils am 15. des
Vormonats.**

Alle Daten dienen nur kirchlichen Zwecken, jede gewerbliche Weiterverwendung ist unzulässig.

Eltern-Kind-Gruppe



den Hühnerstall zu gehen und zuzuschauen, wie die Hühner baden und wo sie ihre Eier legen.



Spielen, Kettcar-Fahren , Schaukeln u.v. m. Es war ein sehr schöner Vormittag, den wir alle genossen. Wir danken Jan Hölscher , dass er sich die Zeit für uns genommen hat und wir viel erleben durften auf dem Bauernhof. Wir wünschen ihm und seiner Familie Gottes Segen und freuen uns, wenn wir im nächsten Jahr wieder kommen dürfen.

E.H.

Am Donnerstag, den 12.7., machten sich 16 Mamis und 23 Kinder auf den Weg zum **Bauernhof Birnbaum** nach Weiherschneidbach. Zuerst durften die Kinder sämtliche Spielgeräte ausprobieren. Dann nahm uns Jan Hölscher, der jetzige Bauernhofbesitzer, mit auf seine Runde. Wir hatten die Möglichkeit, in



Es gab auch Laufenten, die wir beobachten konnten. Und dann

ging es weiter zum Damwild-Füttern. Nach dieser Runde hatten wir noch Zeit zum Picknicken,



Termine – (kurz) notiert

**Sonntag, 26. August: 9.30 Uhr Kirchweih-Gottesdienst**

Im Anschluss: **Posaunenchor-Musik**

„Wohl dem, der einzig schauet nach Jakobs Gott und Heil! Wer dem sich anvertrauet, der hat das beste Teil, das höchste Gut erlesen, den schönsten Schatz geliebt; sein Herz und ganzes Wesen bleibt ewig unbetrübt“. (Gesangbuch Nr. 302, Vers 2)

Dienstag, 11. September, 8.15 Uhr: Schulanfangs-Gottesdienst

Donnerstag, 13. September, 19.00 Uhr „Anmeldung“ der neuen Präparanden im Gemeindehaus (siehe letzter Gemeindebrief).



Freitag (!!), 14. September, 18.00 Uhr: Mitarbeiter-Treffen. Impulse, Austausch, Planung für die nächsten Monate ...

**Samstag, 15. September, ab 9.00 Uhr, großes „Ramadama“ im Gemeindehaus.**

Putzaktion, aufräumen, entrümpeln, die Räume und Fächer in Ordnung bringen. Alle, die im Gemeindehaus Utensilien für ihre Kreise aufbewahren, sind freundlich zu dieser Aktion eingeladen, und darüber hinaus MitarbeiterInnen, die sich gern mit beteiligen und das Häuschen auf Vordermann bringen wollen.

Sonntag, 16. September: Der kirchliche Unterricht nimmt mit dem „**Start-Gottesdienst**“ wieder Fahrt auf. Im Anschluss daran lädt das KK-Team alle herzlich ein, im Gemeindehaus noch einen leckeren (Begrüßungs-) **Kirchkaffee** einzunehmen.



Sonntag, 4. Oktober, 9.30 Uhr Familien-Gottesdienst zum Erntedankfest, danach **Kirchenkaffee.** Der Kindergarten wird den Gottesdienst mit gestalten, unter dem Thema „Du hast uns deine Welt geschenkt“. Herzliche Einladung!

Wie üblich findet an diesem Wochenende die **Erntedanksammlung** statt. In diesem Jahr haben wir jedoch sehr wenige Präparanden und Konfirmanden. Hilfen von „außerhalb“ werden sehr gerne angenommen, z.B. in Form von Bollerwagen oder Mitmachen oder oder. Einfach ans Pfarramt – Tel.Nr. 7311 – oder an Klaus Hufnagel – Nr. 77097 – wenden.

Glückwunsch und Gottes guten Segen für den weiteren Weg!

Wir gratulieren ...

... im August 2018

7.	Ernst Schlötterer, Winterschneidbach	zum 77.
9.	Heidemarie Käßer, Brodswinden	zum 71.
11.	Elsbeth Wirth, Winterschneidbach	zum 78.
12.	Elfriede Fessel, Wallersdorf	zum 79.
16.	Christa Meyer, Höfsetten	zum 72.
19.	Johann Troßmann, Wallersdorf	zum 83.
20.	Johanna Hochreuter, Claffheim	zum 77.
21.	Christian Auer, Brodswinden	zum 71.
26.	Georg Sachsner, Winterschneidbach	zum 88.
27.	Michael Enser, Gösseldorf	zum 84.

... im September 2018

2.	Babetta Horneber, Wolfartswinden	zum 78.
3.	Günter Stadelbauer, Brodswinden	zum 76.
6.	Nelli Wolf, Brodswinden	zum 83.
6.	Robert Blättler, Brodswinden	zum 70.
10.	Dr. Michael Kleßmann, Höfsetten	zum 75.
10.	Maria Sachsner, Winterschneidbach	zum 86.
14.	Marianne Sommer, Höfsetten	zum 78.
16.	Konrad Lang, Wolfartswinden	zum 73.
18.	Adelheid Blank, Winterschneidbach	zum 77.
23.	Wilhelm Vogel, Wallersdorf	zum 70.
24.	Erika Dünghfelder, Wallersdorf	zum 85.
26.	Elsa Helmreich, Brodswinden	zum 80.
27.	Karin Dietrich, Brodswinden	zum 74.
28.	Frieda Walz, Wallersdorf	zum 86.
28.	Maria Häblein, Brodswinden	zum 76.

Auf dieser Seite werden regelmäßig die Kirchengemeinde-Mitglieder ab dem 70. Geburtstag veröffentlicht. Diese Information im Gemeindebrief wird weitgehend gern angenommen. Auch aufgrund der Datenschutzverordnung weisen wir darauf hin, dass Sie sich bitte rechtzeitig im Pfarramt melden, wenn Sie keine Veröffentlichung (mehr) wünschen. Danke.

Gottesdienste in unserer Bartholomäus-Kirche



... im August

5. August	9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer i.R. Schwab
12. August	9.30 Uhr Gottesdienst	Theologin Anschütz
19. August	9.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchkaffee	Lektor Wirth
26. August	9.30 Uhr Kirchweih-Gottesdienst	Pfarrer Grimm

... im September

2. September	9.30 Uhr Gottesdienst	Lektor Bergmann
9. September	9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Grimm
16. September	10.00 Uhr Start-Gottesdienst (Präparanden und Konfirmanden), anschließend Kirchkaffee	Pfarrer Grimm
23. September	9.30 Uhr Gottesdienst	Prädikantin Nölp
30. September	9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Grimm
16. September	gleichzeitig Kindergottesdienst	

... Anfang Oktober

7. Oktober	9.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten zum Erntedankfest, anschließend Kirchenkaffee	Pfarrer Grimm
-------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------

Langsam geht das Kindergarten-Jahr zu Ende. Die letzten „Wunschtage“ wurden noch gemacht und es werden schon Vorbereitungen für das nächste Kindergartenjahr getroffen, wie z.B. die verschiedenen

Gestaltungen für die Geburtstage der Kinder. Es wird aufgeräumt, geputzt und sortiert, damit wieder alles seinen Platz hat und wieder gut zu finden ist.

Rückblick Veitsweiler

Unsere Wackelzähne durften auch heuer wieder drei schöne Tage in Veitsweiler verbringen. Die Kinder zählten schon die Tage, bis endlich der Bus kam und uns abholte.

Nach einem deftigen Frühstück erkundeten wir das Haus und die Umgebung. Die Zimmeraufteilung ging flott über die Bühne und alle richteten sich gemütlich ein. Es kam keine Langeweile auf, denn



die Kids konnten sich im Haus mit Kickern, Tischtennis und verschiedenen Spielen vergnügen. Zum Austoben ging's zum Spielplatz, wo Seilbahn, Rutsche, Kletterturm und Nestschaukel auf die Kinder warteten.



Das Highlight war eine Mega-Wasserschlacht mit Wasserbomben und Spritzpistolen, sowie das Lagerfeuer mit gegrillten Würstchen und Brezen. Natürlich gab es nur die kulinarischen Leckerbissen, die sich die Wackelzähne bei der Kinderkonferenz bestellt hatten. Allen hat es super geschmeckt.

Damit sie sich auch später noch an die gemeinsame Freizeit erinnern, gestalteten die Kinder ihre eigenen „Tagebücher“ und ein Sparschwein.



Hedwig, Moni, Regine und Yasmin waren sehr überrascht, wie toll die „Großen“ miteinander umgingen und



harmonisch in Kleingruppen spielten. Gott sei Dank gab es weder kleine noch größere Verletzungen und niemand war traurig, weil er nach Hause wollte.

Für die Kinder und uns ging die Zeit rasend schnell vorbei und die Wackelzähne waren traurig, als es wieder nach Hause ging. Es war ein Mega-Spaß!

Rückblick Sonnwendfeier

Viele Eltern haben sich an diesem Freitag am Vorabend Zeit genommen und kamen zum Grillplatz am Marineheim, um bei unserem Fest dabei zu sein. Auch die Sonne – um die es ja auch ging! – kam rechtzeitig raus, um bei dem Fest dabei zu sein.

Nach dem Anzünden des Feuers wurden die Eltern und Gäste von Hedwig Reiß begrüßt, dem schlossen sich die Kinder mit einem „Begrüßungs-Rap“ an. Danach wurde im Lied „Wie gut, dass es die Sonne gibt“ erzählt, warum es so schön ist, dass wir die Sonne haben: sie lässt wachsen, blühen, wärmt, macht gute Laune... aber auch, dass sie oft viel zu heiß brennt, was auch seinen Grund hat. Dann erfuhren die Anwesenden etwas zum längsten Tag des Jahres und hörten einer estnischen Sage zu. Danach tanzten die Kinder einen „Feuertanz“ zum Sonnwendfeuer. Schließlich versuchten wir mit dem Lied „Lachend kommt der Sommer über das Feld“ den Sommer wieder herauszulocken, der in letzter Zeit etwas Pause gemacht hatte.

Nach der Aufführung ging es in den gemütlichen Teil des Abends über und alle machten es sich auf den

bereitstehenden Bänken oder auch auf Picknickdecken rund um das Feuer gemütlich. Ein reichhaltiges Mitbring-Buffer der Eltern lud dazu ein, es sich gut gehen zu lassen. Die Kinder ließen sich ein Sonnen- und ein Feuertattoo schminken oder lauschten den Geschichten und sahen Bilderbücher an, die in der Vorlese-Ecke gelesen wurden. Außerdem gab es für die Kids noch die Möglichkeit, sich mit dem gemähten Gras, das herumlag, zu beschäftigen, was sie mit Freude taten...

Alles in allem war es ein sehr schönes, fröhliches Fest. Herzlichen Dank an alle, die das Fest bereichert haben: die Kinder mit ihren Familien, die „Zaungäste“, die fleißigen Helfer beim Aufräumen und die „Feuer-Betreuer“, sowie Familie Spies für die Bereitstellung des Marineheimes und den Strom.

Betrifft: neues Anmeldeverfahren

An alle zukünftigen Kindergarteneltern!

Die Stadt Ansbach hat für alle Kindertagesstätten in Ansbach ein neues verbindliches Anmeldeverfahren erarbeitet, das ab September 2018 in Kraft treten wird.

Darin ist festgelegt, dass alle Eltern, die im September 2019 einen Kita-Platz wollen, sich nur vom 1. Oktober bis 30. November 2018 (zwei Anmeldemonate) unter folgendem Link im Internet anmelden müssen: <https://mykitavm.trinuts.de/ansbach/>.

Kinder, die im Kindergarten Lummerland Brodswinden schon vorgemerkt sind (wenn der Vormerkebogen bereits abgegeben wurde), werden wir mit Ihrer schriftlichen Zustimmung schon ins neue Portal eingeben.

Sie müssen sich dann aber im Oktober bis November 2018 nochmals persönlich im Kindergarten melden, ob Sie den Platz für September 2019 tatsächlich in Anspruch nehmen wollen. Die schriftlichen Zusagen für September 2019 werden dann Mitte Februar 2019 zugestellt.

Das bedeutet für die Zukunft, dass man nur noch in den zwei Anmeldemonaten Oktober und November sein Kind für den darauffolgenden September online anmelden kann. Unter dem oben stehenden Link können Sie auch einsehen, ob Ihr Kind registriert ist.

Ab sofort dürfen wir keine Vormerkebögen mehr ausgeben. Die Stadt Ansbach wird auch in der Presse noch einen ausführlichen Bericht zum neuen Anmeldeverfahren veröffentlichen.

Fahrdienst für das Mittagessen gesucht!

Unser Kindergarten würde das Mittagessen gerne wieder von der Lebenshilfe in Brodswinden beziehen.

Dazu ist es aber erforderlich, die Gerichte von der Küche der Lebenshilfe in Brodswinden abzuholen.

Deshalb suchen wir einen Fahrer / eine Fahrerin, der /die von Montag bis Freitag diese Arbeit übernehmen könnte. Es gibt dafür auch ein Honorar auf Verhandlungsbasis.



Das Essen müsste um ca. 12.00 – 12.15 Uhr dort abgeholt und zu uns gebracht werden, damit wir um 12.30 Uhr gemeinsam essen können.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Kindergarten, Tel. 0981-17774.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich jemand meldet, der diese Aufgabe übernehmen möchte.

Hurra, juchhe jetzt dauert's nicht mehr lang... bald seid ihr ein Schulkind, davor ist euch nicht bang..!

Liebe Wackelzähne, eine lange Kindergartenzeit liegt nun hinter euch. Ihr habt gespielt... und dabei spielend vieles gelernt, was ihr in der Schule brauchen könnt. Dabei hattet ihr hoffentlich viel Spaß. Hier ist eure Zeit fast schon vorbei, dafür wartet nun wieder etwas Neues auf euch: die Schule! Wir wünschen euch, dass ihr dort viel und gut lernen könnt... ihr aber dabei ganz viel Spaß haben dürft. Dazu wünschen wir euch ein helles Köpfchen und viele Freunde, die an eurer Seite sind und euch begleiten. Einen Freund habt ihr schon jetzt: Jesus geht mit seinem Schutz und Segen immer mit euch mit! Wir würden uns sehr freuen, wenn wir euch auch als „richtiges Schulkind“ sehen dürfen.

Auf Grund des Datenschutzes dürfen wir leider die Namen der Schulanfänger nicht mehr veröffentlichen.

Auch für unsere **Praktikantinnen** Regine und Yasmin geht ein Teil ihrer Ausbildung zur Erzieherin zu Ende.

Liebe Regine, liebe Yasmin,

wir möchten uns ganz herzlich bei Euch bedanken: für die Liebe und Geduld, die ihr den Kindern entgegengebracht habt; für gute Ideen, die ihr während der Zeit hier gehabt habt; für euer berufliches Interesse, das ihr gezeigt habt; für euren Humor, den ihr immer wieder hattet... und nicht zuletzt für die tatkräftige Unterstützung, die ihr uns immer wieder in verschiedenen Situationen gegeben habt. Für den nächsten Abschnitt eurer Ausbildung wünschen wir euch alles Gute und Gottes Segen. Wir hoffen, ihr denkt gerne an die Zeit bei uns zurück und kommt auch mal bei uns vorbei.

Liebe Gemeinde,

nun ist meine Zeit in der Jim-Knopf-Gruppe schon wieder vorbei, mein erstes Ausbildungsjahr ist geschafft. Ich konnte viele gute Erfahrungen sammeln und es machte mir viel Spaß, mit den Kindern zu spielen, zu lachen und zu lernen. Auch die Eltern haben mir viel Vertrauen entgegengebracht und im Team wurde ich auch gut aufgenommen. Ich konnte mit meinen Anliegen immer kommen und ich bekam immer gute Tipps für meine Arbeit mit den Kindern. Dafür möchte ich mich bei allen herzlich bedanken.

Mein Weg wird mich nun weiter in den Kindergarten Lenauweg nach Ansbach führen, wo schon andere Kinder auf mich warten. Dort werde ich mein zweites Praktikum machen.

Mit freundlichen Grüßen

Regine Schwab

Liebe Gemeinde,

nach einem kurzen Jahr im Kindergarten „Lummerland“, schließe ich schon bald das Sozialpädagogische Seminar 2 ab und verfolge meine Ausbildung zur Erzieherin ab September in der Fachakademie in Gunzenhausen weiter. Viele wertvolle Erfahrungen und lustige Erlebnisse, die ich im Alltag mit den Kindern sammeln durfte, werden mich auf meinem weiteren Weg stets begleiten.

Ich möchte mich herzlich bei meinen Kollegen der „Nepomuk“-Gruppe bedanken, die mir stets mit Rat und Tat zu Seite gestanden haben. Ebenfalls danke ich allen Eltern für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im Laufe des Jahres.

Nun wünsche ich allen Kindern, Eltern und Kollegen erholsame Sommerferien und einen guten Start in das neue Kindergartenjahr!

Mit freundlichen Grüßen

Yasmin Krach

Termine im August

Mittwoch, 8.: letzter Kindertag

Donnerstag, 9.: Team Fortbildung

Freitag, 10.: Planungstag

Montag, 13.8. bis Freitag, 31.8.: Wir machen Sommerurlaub!

Termine im September

Montag, 3.9.: erster Kindertag im neuen Kindergartenjahr

Ab 11.9.: Beginn der Nachmittagsaktionen

Sonntag, 23.9.: Herbst-Basar im Gemeindehaus von 14.00 – 15.30 Uhr (siehe Info Kindergartenbeirat!)

weitere Termine sind noch nicht bekannt

Wir wünschen Ihnen eine schöne und gesegnete Sommerzeit mit vielen schönen Begegnungen!

Ihr Kinderteam

Der Kindergartenbeirat informiert:

Herbst-Basar

Am **Sonntag, den 23.09.2018 von 14.00 – 15.30 Uhr** organisiert der Elternbeirat des Kindergartens wieder einen **Basar für gebrauchte Kinderbekleidung, Spielsachen und Bücher** im Gemeindehaus. Es wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Wir freuen uns auf viele Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde!

Wer selbst etwas verkaufen möchte, kann sich bei Tanja Mitchell melden, unter der Tel-Nr. 0981-95450.

Bitte merken Sie sich den Termin vor und schauen Sie doch an diesem Tag vorbei!

Ihre Apotheke vor Ort!

Wir freuen uns auf Sie!

BURG-Apotheke:

Hohe Beratungsqualität;

Hohe Medikamenten-
verfügbarkeit;

Geld sparen mit unserem
Treuebonusheft;

Dauerhaft günstige Preise;

kostenloser Lieferservice bis 5 km
unter Tel. 09805-1750;

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.15 bis 13.00 Uhr; Mo, Do, Fr 14.30 bis 18.00 Uhr; Di bis 19.00 Uhr; Sa 8.15 bis 12.30 Uhr

NEU

Whatsapp-Bestellung

Einfach und bequem mit dem
Smartphone unter 0175-2241617
über Whatsapp bestellen
und in der Apotheke abholen.

kostenloses Parken
vor der Tür

BURG-APOTHEKE

Ansbacher Str. 15 91595 Burgoberbach
Tel. 09805-1750

GEIGER



ERDGAS / STROM
HOLZPELLETS
MINERALÖLE
SPEDITION
TANKSTELLE

Rudolf-Diesel-Str. 5 - 91522 Ansbach / Brodswinden
Telefon 0981-97095-0 • Fax 97095-50

Shell Heizöl, Shell Schmierstoffe und Dieselsell plus

Autohaus Cloppenburg

Vertragshändler für BMW Automobile und Motorräder GmbH

Ansbach, Brodswinden Tel.: 0981/97001-0 Fax.: 0981/97001-48

Bad Windsheim Tel.: 09841/6633-0 Fax.: 09841/6633-78

www.cloppenburg-ansbach.de



*Friseur
Gruber*

Barrierefrei und
behindertenfreundlicher
Service

Breitstraße 12
Ansbach, Nähe Weinbergschule
Tel. 0981 / 8 44 11



Optiker
KLEIN

Maximilianstr. 20
91522 Ansbach
Tel. (0981)2061
www.optiker-klein.de

auf Wunsch auch Hausbesuch



KFZ - Krause GmbH

Zur Schwedenschanz 2
91522 Ansbach

Telefon 0981/55 65
Telefax 0981/21 38

E-Mail Kfz-Krause@t-online.de
www.Kfz-Krause.com

ASSISTANCE PARTNER



Fränkische Gastlichkeit
erleben im...

Hotel
*Landgasthof
Käßer*



★★★

Brodswinden 102 - Tel. 09 81-9 70 18-0
www.landgasthof-kaesser.de

Industriegebiet Eyb • 91522 Ansbach ☎ 0981-5565

- ★ Wellness
- ★ Skifahrten
- ★ Tagesfahrten
- ★ Erlebnisreisen
- ★ Betriebsausflüge
- ★ Städtereisen, Musik & Kultur
- ★ Schüler- und Behindertenbeförderung

Steiner Reisen

Tel. 0981-61616

Schwabedastraße 4 • 91522 Ansbach

info@steiner-reisen-ansbach.de • www.reisedienst-steiner.de

Winsbach
Ansbach

schwarz

Tel. 0981-2666 Fax. 0981-94542 baustoffschwarz@aol.com

Ihr Berater in Baufragen! BAUSTOFFE

und Steinmetzarbeiten

Bestattermeister



Würdinger

BESTATTUNGEN

Erladigung aller Formalitäten
Bestattungsbedarf – Überführungen
Beratung – Vorsorge
Trauerhalle – Aufbahrungsräume
Café
Gräberaushub
Kundenparkplatz vorhanden

Ansbach - Triesdorfer Str. 32 - Tel. 0981/ 970 420

Fleisch von heimischen Bauern

Landmetzgerei



**in Sachsen u. Brodswinden
Tel. 09827-552 Fax 928383**

**Wir machen
Ihre Steuererklärung!**

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

Beratungsstellenleiterin **Christina Häblein**
Brodswinden 67 | 91522 Ansbach | Tel. 0981 9691077

christina.haesslein@steuerring.de
www.steuerring.de/haesslein

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder,
nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



bäckerei
ehrmann
...und schmeckt!

AN: Tel. 0981/2456

Eyb: Tel. 0981/9777790

Brodswinden: Tel. 0981/17816

humpeneder

Wir fertigen aus edlen Materialien für Sie kostengünstig

Fensterbänke • Treppenanlagen

Wand- und Bodenbeläge aus Marmor und Granit

Küchenabdeckplatten • Keramikfliesen • Grabdenkmäler

Marmor Hacker + Humpeneder GmbH
Schafhof 10 • 91580 Petersaurach/Vestenberg
Tel (0 98 02) 95 16 66 • Fax (0 98 02) 95 16 16

www.humpeneder-natursteine.de e-mail: info@humpeneder-natursteine.de

Natursteine
Grabmale
Fliesen



Beratung, Verkauf, Service,
Mitarbeiterschulung,
Kochpartys

**AMC-Handelsvertretung
Joachim Scharf**

Gosbertstraße 10 - 91522 Ansbach

Tel.: (09 81) 9 77 57 31

Mobil: (01 71) 8 31 16 22

www.amc-handelsvertretung-ansbach.de

Besser essen. Besser leben.

Wir sind näher drAN.



A 

Stadtwerke
Ansbach GmbH

Stadtwerke Ansbach GmbH www.stwa.de
Rügländer Str. 1a Tel. 0931 8504 0
91522 Ansbach

HIFI Surround
Plasma LCD DLP
Flachbildfernseher
Projektoren
Leinwände
HDTV

Klang 

VISION

Gosbertstraße 35
91522 Ansbach - Brodswinden
0981-14872
www.klang-und-vision.de

- Kundendienst
- Elektroanlagen
- Elektro-Geräte
- Sat-Anlagen
- Installation
- Photovoltaik
- Natursteinheizung
- staatl. geprüfte Gebäudeenergieberater

ZIEGLER
ELEKTROTECHNIK
GmbH & Co. KG



Laurentiusstraße 9 · 91522 Ansbach
Telefon 09 81 / 6 64 39 · Fax 4 66 36 54
www.elektro-ziegler-ansbach.de

MADE BY HACKI

INNENAUSBAU mehr als nur Möbel...
WOHNMÖBEL
KÜCHEN
SCHLAFZIMMER
BÖDEN
TREPPEN
FENSTER
TÜREN
REPARATUREN
UVM

Jürgen Hackeneis
Schreinermeister

Ratzenwinden 6
91623 Sachsen b.AN
Mobil: 0171-4488550
Email: hackibau@web.de
www.madebyhacki.de

BOCKLER
Heizung & Sanitär
GmbH & Co. KG

Meisterbetrieb
Horst Böckler

Höfstetten 17
91522 Ansbach
Tel.: 09 81 / 1 75 15
Fax: 0981 / 7 71 90



Salon Rimar
Ihr Friseur



Brodswinden 3

Bitte Termin vorher vereinbaren
Tel.: 0981 - 97 76 92 77
Mobil: 0176 - 96 69 63 02

Ihr Malermeister
Manfred Nehr

MN

Brodswinden Hs. 10
91522 Ansbach

Tel. 0981 / 14127
Fax 0981 / 14913

 **FENSTER HAUS** Ansbach GmbH

Dein Fenster zum Glück!

JETZT NEU:
Fenstergriffe mit Alarmsicherung

Fenster · Haustüren · Garagentore · Vordächer
Markisen · Rollläden · Dachfenster · Wintergärten
Insektenschutz · Terrassenüberdachungen

Lange Mähder 13 · 91589 Aurach
Tel. 09804 / 91 59 0 · Fax 09804 / 91 59 29

www.fensterhaus.de

Ofenhaus Ansbach



• Kaminöfen, Herde + Zubehör
• Planung · Beratung · Montage

Lange Mähder 11 - 91589 Aurach
Tel. 09804-939323-0 - Fax. 09804-939323-23
www.ofenhaus-ansbach.de

 **ISZ**
Insektenschutzzentrum GmbH

Ein Fliegengitter hilft nur dann, wenn's einer macht, der's wirklich kann!

JETZT NEU: BESCHATTUNGEN

Fliegengitter und Lichtschachtdeckungen nach Maß (aus eigener Herstellung)

Lange Mähder 11 · 91589 Aurach
Tel. 09804 / 93999-0 · Fax 09804 / 93999-50

www.insektenschutzzentrum.de



Die **Eltern-Kind-Gruppe**

jeden Donnerstag von 9.30 bis 11 Uhr, im Gemeindehaus. Kontakt: Elke Hufnagel, Tel. 0981 / 77097

Kindergottesdienst

in der Regel am 2. Sonntag im Monat, ab 9.30 Uhr im Gemeindehaus.

Kontakt: Theresa Sperr, theresa_sperr@web.de



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kinderstunde für Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse

jeden Freitag von 16.30 bis 18 Uhr, im Gemeindehaus – außer in den Ferien.

Kontakt: Benita Schuppener, Tel. 0170 / 4674426

Kinder-
Stunde

Jungschar für Jungen und Mädchen von der 5. bis zur 8. Klasse,

jeden Freitag von 16.30 bis 18 Uhr, im Gemeindehaus, außer in den Ferien

Kontakt: Benita Schuppener, Tel. 0170 / 4674426



Chor „Unterwegs“ montags (alle 2 Wochen, in den geraden Kalenderwochen)
von 19.30 bis 21.00 Uhr, im Gemeindehaus.

Kontakt: Carmen Treiber, Tel. 0981 / 9721187

Posaunenchor: donnerstags 20.00 Uhr Kontakt: Hans Muser, Tel. 09827 / 1676

Weitere Kontakte

Pfarramt Brodswinden:

Pfr. Rainer Grimm

Tel.: 0981/7311

Fax: 9508840

www.kirche-brodswinden.de

Email:

pfarramt.brodswinden@elkb.de

Bürozeiten Monika Einzinger:

Mo. und Do. 8.30-12.00 Uhr

Kindergarten „Lummerland“:

Hedwig Reiß, Tel.: 17774

Fax: 9538796

kiga.brodswinden@elkb.de

Mesnerinnen:

Lotte Weiß Tel.: 7195

Margarete Kießling,

Tel: 0981-9778237

Vertrauensmann des

Kirchenvorstands:

Hans Sturm Tel.: 09805/456

Spendenkonto

für alle kirchlichen Zwecke:

Kirchengem. Brodswinden

IBAN DE43 7655 0000 0000 2538 56

BIC BYLADEM1ANS

Auf Wunsch stellen wir gerne
eine Spendenquittung aus!